

Freitag , 5.Juli 2013, 20.00 Uhr
BISTROT PARIS
Am Schlörplatz, Sebastianstr.2

**jazz
zirkel**

SOMMERFEST



HOT CARGO

feat. **ALEX
TEUBNER**, Vocal
„60 ies updated“
Latin, Salsa, Funkjazz D

Uwe Nitzl	key, voc, leader
Alex Teubner	voc, harp, acting
Markus Grill	dr
Stephan Schmeußler	timbales
Florian Leuthold	congas, perc
Roland Horsak	tp
Bernhard Knüpfer	tp
Traugott Jäschke	as, ss, fl
Udo Arndt	ts, bs
Ralph Bauer	tb
Lutz J. Mays	b

Allein das Lesen der Besetzungsliste weckt schon die Vorfreude auf einen heißen Abend beim Jazz-Zirkel Sommerfest. Das neue Programm von HOT CARGO besteht aus einer Zeitreise in die 60iger Jahre mit Musik von den Beatles, Quincy Jones Lalo Schiffrin, den Doors, Steppenwolf, A.C. Jobim, Ray Charles u.v.a. Dabei wird Latin, Beat, Soul, Bossa Nova und Musik aus Film und Fernsehen immer frisch, mit viel Spielfreude und absolut mitreißend präsentiert. Genau das Richtige für einen Sommerabend im tollen Ambiente des Bistrot Paris - nicht nur für reine Jazzfans!

www.hotcargo.de

Eintritt: € 13,-
Mitglieder: € 8,-
Schüler, Studenten: € 10,-

Montag, 5. August bis
Freitag, 9. August 2013

**11. WEIDENER
JAZZSEMINAR**

Ein Gemeinschaftsprojekt der städtischen Musikschule und des Jazz-Zirkel Weiden e.V.
Leitung: Thomas Stock

Sessions 5./7./8. August 2013
(Beginn: jeweils 20.15 Uhr)
BISTROT PARIS
Sebastianstr. 2, Am Schlörplatz

Dozentenkonzert 6. August
(Beginn: 20.00 Uhr)
SPARKASSE OBERPFALZ NORD
Bahnhofstraße
Das mittlerweile 11. Jazzseminar in Folge ist aus dem Weidener Jazzkalender nicht mehr wegzudenken und sorgt weiterhin für Nachwuchsförderung und Talentschmiede. Und so werden nach bewährtem Konzept wieder Bandtraining, Jazzharmonik und -rhythmik, sowie Gruppen- und Einzelunterricht tagstüber in der Musikschule geübt. An drei Abenden folgen dann ab 20.15 Uhr Sessions im neuen Jazz-Zirkel Domizil im BISTROT PARIS, welches sich beim Jubiläumseminar 2012 bestens bewährt hat. Hier kann dann die Öffentlichkeit die Seminar-Combos live erleben.
Das Dozentenkonzert findet wieder bei freiem Eintritt in der Eingangshalle der Sparkasse Oberpfalz Nord, die auch Sponsor des Seminars ist, statt. Teilnehmen können Sänger/-innen und Instrumentalisten der folgenden Instrumente:
Piano, (E-/Kontra)Bass, Gitarre, Saxophon, Klarinette, Querflöte, Schlagzeug und seit dem letzten Jahr ist auch ein Dozent für Blechbläser mit von der Partie.

Nähere Infos zu den Dozenten gibt es ab März 2013 unter
www.thomasstock.de.

Kursgebühr: € 180,-
Eintritt (Session): € 4,-
Seminar Teilnehmer: frei



*The finest Jazz in Weiden
since 1975*

Tal Farlow, Lee Konitz, Attila Zoller, Dave Weckl, Laco Deczi, Ralph Towner, Jim Hall, Aladar Pege, Steve Swallow, Paul Bley, Jimmy Guiffre, Doug Hammond, Benny Wallace, Heinz Sauer, Mal Waldron, Jimmy Woode, Allan Praskin, Wolfgang Lauer, Yuko Gulda, Sheila Jordan, Marty Cook, Wolfgang Lackerschmid, Barbara Dennerlein, Sonny Costanzo, Alfred Hertrich, Frantisek Uhlir, Claudio Roditi, Trevor Richards, René Franc, Al Jones, Albert Mangelsdorff, Mombasa, Peter O'Mara, Bill Elgart, Harvey Swartz, Eddie Gomez, Uli Beckerhoff, Ed Kröger, Bernd Konrad, Laureen Newton, Martin Philippi, Landesjugend-Jazzorchester, Silvan Koopmann, Al Porcino, Billy Hart, Marc Copland, Gabriele Hasler, Ravi Coltrane, Roman Schwaller, Deborah Henson-Conant, Josef Vejvoda, Ramesh Shotham, Uwe Kropinski, Uschi Laar, Max Kienastl, Hannes Zerbe, Joe Haider, Günter Lenz, Ernst Ludwig Petrowsky, Florian Poser, Susan Weinert, Lou Donaldson, Heinrich von Kalnein, Thomas Borgmann, Matthias Petzold, Jason Seizer, Denis Charles, Wilber Morris, Hendrik Meurkens, Oregon, Joe Fonda, Michael Jeffrey Stevens, Valery Ponomarev, Dejan Terzic, Rita Marcotulli, Frank Möbus, Herb Robertson, Dewey Redman, Rudi Mahall, Jürgen Friedrich, John Schröder, John Hebert, Max Greger jun., Tony Moreno, Paul Mc Candless, Glen Moore, Don Menza, Walter Lang, Sandy Patton, Wolfgang Muthspiel, Steve Arguelles, Davide Petrocca, Helmut Nieberle, Stephan Holstein, Laco Tropp, Emil Viklicky, Michael Arlt, Jimmy Cobb, Mike Karn, Ignaz Dinné, Richard Galliano, Michel Portal, Gerd Dudek, Nils Wogram, String Thing, Conrad Bauer, Steve Kuhn, Tiberio Nascimento, Sunday Night Orchestra, Charles Davis, Ed Partyka, Charlie Mariano, Jiri Stivin, Chris Hopkins, Jaroslav Sindler, Claus Raible, Ed Thigpen, Olaf Polziehn, Harry Allen, Peter Fulda, Jim Mullen, Frank Haunschild, George Schuller, Bob Degen, Jörg Widmoser, Tony Lakatos, Aki Takase, Jon Erik Kellso, Oleg Berlin, Thomas Girard, Sava Medan, Thomas Stock, Juri Smirnov, Markus Fritsch, Andor's Jazzband, Michael Mussilami, Swing-Quintett Prag, Milan Svoboda, Brad Leali,

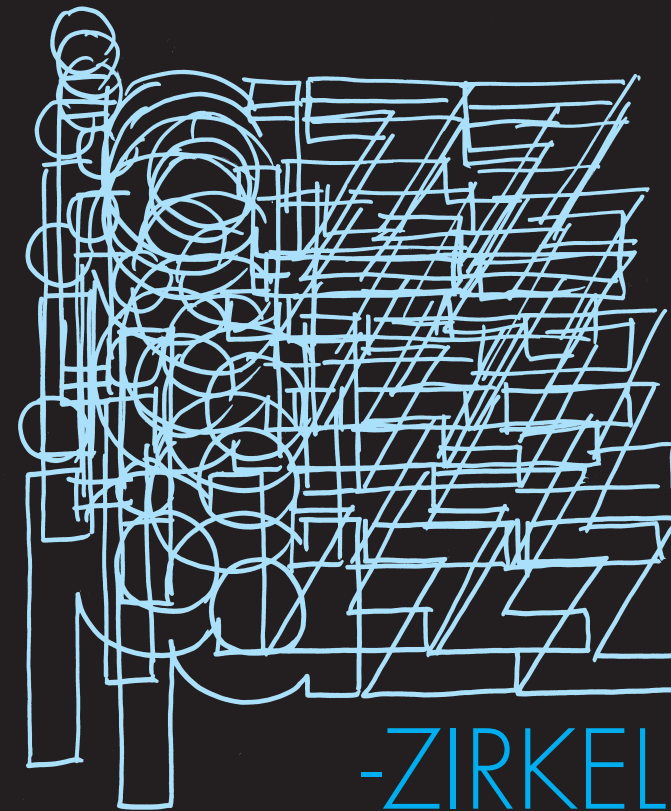
Svatopluk Kosvanec, Ralf Bauer, Lyambiko, Marque Lowenthal, Darko Jurkovic, Franz Dannerbauer, Christoph Spendel, Gerhard Kraus, Lajos Dudas, Susanne Schönwiese, Wilfried Lichtenberg, Zdeněk Dvořák, Dan Kostelnik, Michael Flügel, Miles Griffith, Cameron Brown, Lygia Campos, Scott Hamilton, Ernie Watts, Christof Saenger, Rudi Engel, Heinrich Koebberling, Groove Legend Orchestra, Christian Sommerer, Johannes Geiss, David Friesen, Klaus von Heydenaber, Gabor Bolla, Norbert Gabla, Martin Zenker, Rick Hollander, Andreas Brunn, Michael Riessler, Jean-Louis Matinier, Olivier Franc, Andrea Bibel, Cécile Verny, Jim Snidero, Florian Kettler, Helmut Kagerer, Leonid Khenkin, Chico Freeman, Fritz Pauer, Tangoproject 5, Milan Svoboda-Big Band, VOLVO-Bigband, Kirk Lightsey, Rosano Sportiello, Tango Transit, Martin Wagner, Curtis Fuller, Jim Rotondi, Piero Odorici, Dave Liebman, Michael Arbenz, Dusco Goycovich, Piu Piu Latin Orquestra u.v.a.

**jazz
zirkel**
weiden e.v.

Kontakt:
Dr. Reinhard Roth
Telefon (0 96 02) 36 40
Dr. Eckhard Züge
Telefon (09 61) 2 52 19
www.jazz-zirkel-weiden.de

E-Mail:
jazz-zirkel-weiden@gmx.de

Programmänderungen
vorbehalten!



Programm 1. Halbjahr 2013

Graphikdesign: Alfred Hertrich, Sömmerlin
Druck: Kriehling Druck, Weiden

Freitag , 7. Juni 2013, 20.00.Uhr
BISTROT PARIS
Am Schlörplatz, Sebastianstr.2

**ARCADIUS
DIDAVI-
QUARTETT**

Afrojazz, Funkjazz
Westafrika, F, NL, BG

Arcadius Didavi	b, kalimba, voc
Thibault Falk	p, voc
Marcel van Cleef	dr, perc, voc
Vladimir Karparov	ts, ss, voc



Der in Benin in Westafrika geborene und mittlerweile in Berlin lebende Bassist sorgt mit seinem aktuellem Quartett für einen ganz eigenen Sound: Afrikanische Rhythmen und Jazz geben seinen Kompositionen eine mitreißende Kraft. Schnell springt der Funke – angesteckt von der unvergleichlichen Spielfreude Didavis- auf das Publikum über.
Arcadius Didavi – AfroJazz at is best !

www.didavi.de
www.marcelvancleef.nl
www.thibault-falk.de
www.vladimirkarparov.com

Eintritt: € 15,-
Mitglieder: € 10,-
Schüler, Studenten: € 12,-

LIEBE JAZZFREUNDE,

bei der im Frühjahr 2012 kurzfristig notwendig gewordenen Suche nach einem neuen Domizil für den Jazz-Zirkel hat sich der Umzug in das BISTROT PARIS bestens bewährt. Die achte Location in der 38-jährigen Vereinsgeschichte hat eigentlich bisher das beste – von der originellen Jazzkeller Atmosphäre im ehemaligen Steger's einmal abgesehen – Ambiente für unsere Konzerte.

Nachdem auch noch ein akustisches Klavier angeschafft werden konnte, haben wir jetzt nahezu Idealbedingungen. Das ist übrigens auch das übereinstimmende Urteil von Musikern und Zuhörern. Was aber in diesem Zusammenhang ganz besonders erwähnt werden muß, ist die allzeit großartige Unterstützung durch die gesamte Familie Vézard, mit deren kreativen Hilfe auch kurzfristig aufgetretene Probleme unkompliziert gelöst werden, wofür wir uns ganz herzlich bedanken.

Trotzdem wird aber weiterhin für ausgewählte Konzerte die Max-Reger-Halle genutzt. Gerade der Don Menza-Auftritt beim WEIDENER JAZZHERBST 2012 hat gezeigt, daß von vielen die reine Konzertatmosphäre genauso gewünscht wird. In der Max-Reger-Halle finden auch wieder die BAYERISCH – BÖHMISCHEN JAZZBEGEGNUNGEN statt. Hinter dieser erfolgreichen, seit Jahren beliebten Veranstaltungsreihe stand nach dem kompletten Streichen der finanziellen Unterstützung lange ein Fragezeichen. Wir meinen aber, daß diese völkerverständigende Einrichtung auf keinen Fall sterben darf und schultern sie jetzt alleine.

Im vergangenen Jahr konnte die Mitgliederzahl erfreulicherweise weiter gesteigert werden, die wichtigste Voraussetzung für eine Programmgestaltung oft auf Weltklassenniveau, die den Vergleich mit Großstädten nur in der Quantität verliert. Ein Blick in das aktuelle Programm ist der beste Beweis dafür.

An dieser Stelle also wieder eine Bitte: Unterstützen Sie mit Ihrer Mitgliedschaft den Jazz in Weiden!

Mittwoch, 16. Januar 2013, 20.00 Uhr
BISTROT PARIS
Am Schlörplatz, Sebastianstr.2

Sonderkonzert SEBASTIAN NAY -TRIO feat. JERRY BERGONZI

Bebop, Mainstream D, USA

Jerry Bergonzi	ts
Tine Schneider	p
Sean Pentland	b
Sebastian Nay	dr



Nach dem in bester Erinnerung gebliebenen Konzert mit Ack van Rooyen vor fast 5 Jahren hat sich das Sebastian Nay Trio wieder einen Weltklassemusiker ins Ensemble geholt: Jerry Bergonzi. Der 65-jährige Saxophonist spielte mit Jazzgrößen rund um den Globus, u.a. mit Miles Davis, Quincy Jones, Dave Liebman, um nur einige wenige zu nennen. Den internationalen Durchbruch schaffte er aber mit dem Dave Brubeck Quartett. Daneben ist der brillante Musiker auch ein bekannter Hochschullehrer, Autor von unzähligen Jazzschulen und hervorragender Komponist, wovon sich die Weidener Jazzfreunde zur Eröffnung der Jazz-Zirkel Saison selbst überzeugen können. Ein Meisterkonzert, das sich kein Musikfreund entgehen lassen sollte!

www.jerrybergonzi.com
www.tineschneider-jazzpiano.de
www.seanpentland.com

Eintritt:	€ 19,-
Mitglieder:	€ 13,-
Schüler, Studenten:	€ 15,-

Freitag, 15. Februar 2013, 20.00 Uhr
BISTROT PARIS
Am Schlörplatz, Sebastianstr.2



CHRISTOPH SPENDEL – TONY LAKATOS DUO

Modern Jazz D, H

Christoph Spendel	p
Tony Lakatos	ts

Kammermusikalischer Hochgenuss kann bei diesem Duo der Spitzenklasse absolut live erlebt werden:

Der Frankfurter Klavierprofessor Ch.Spendel und der ungarische Starsaxophonist T. Lakatos haben sich zusammengefunden, um in der Art of Duo - Form neue Akzente zu setzen. Beide Musiker sind seit vielen Jahren in der internationalen Jazzszene aktiv und harmonieren beide durch unbeschreibliches technisches Können, unerschöpflichen Improvisationsreichtum und einfache Freude am Spielen. Ein absolutes Highlight für alle, die noch richtig zuhören können!

www.tonylakatos.com
www.spendel.com

Eintritt:	€ 16,-
Mitglieder:	€ 10,-
Schüler, Studenten:	€ 12,-

Freitag, 8. März 2013, 20.00 Uhr
BISTROT PARIS
Am Schlörplatz, Sebastianstr.2

MICHAEL ART – BRAZILIANA

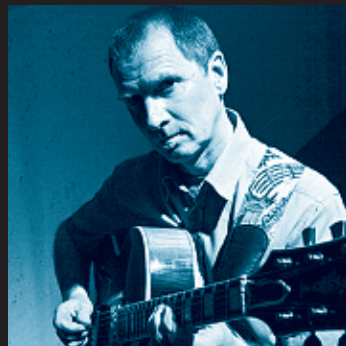
Latin D, BR, USA

Michael Arlt	g
Klaus Mueller	p
Itaiguara Brandao	b
Portinho	dr

Ein Abend mit Samba, Bossa und Brazil-Jazz darf im Jazz-Zirkel Programm nicht fehlen:

Die Musik dieses drei Generationen umfassenden, internationalen Quartetts ist lebendig und mitreißend, aber nicht ohne den gelegentlichen Schuß Melancholie, der zu dieser Musik gehört. Zwischen traditionelleren Rhythmen und modernen Strömungen innerhalb brasilianischer Musik und Jazz spielt die Band- mit Gitarrist Michael Arlt an der Spitze und Schlagzeuglegende Portinho im Zentrum des Geschehens- immer mit rhythmischer Leichtigkeit und reich an Klangfarben.

So erwartet die Jazz-Zirkel-Besucher ein Feuerwerk an Emotionen und Kreativität, ein Konzertereignis der Extraklasse.



Eintritt:	€ 18,-
Mitglieder:	€ 12,-
Schüler, Studenten:	€ 14,-

BAYERISCH – BÖHMISCHE JAZZ- BEGEGNUNGEN

Freitag, 22. März 2013, 20.00 Uhr
MAX- REGER-HALLE
Gustav- von-Schlör-Saal



FARBCODE 11

Modern Jazz D

Markus Rom	g
Dorian Gollis	b
Patrick Schneider	dr

Nach bewährtem Konzept stehen an diesem Abend wieder zwei Formationen auf der Bühne:
Zu Beginn spielt ein junges, vielversprechendes Trio der Musikhochschule in Weimar vorwiegend Eigenkompositionen in der reizvollen Kombination von freien und auskomponierten Passagen. Der Gitarrist Markus Rom kommt übrigens aus der Weidener Jazzszene und studiert zur Zeit bei Frank Möbus.



ST.BLAISE BIGBAND PRAG

Zeitgenössischer Bigbandsound
CZ



Der Trompeter Jan Hasenöhl gründete schon vor 18 Jahren in Prag die St.Blaise BigBand, die viele der Top Jazzmusiker unseres Nachbarlandes vereint und auch auf internationaler Ebene bisher viel Beachtung fand. Unter der Leitung von Krystof Marek wird auf höchstem musikalischem Niveau und mit mitreißender Spielfreude zeitgenössischer Bigbandjazz der Extraklasse präsentiert.

Eintritt:	€ 19,-
Mitglieder:	€ 13,-
Schüler, Studenten:	€ 15,-

Freitag, 12. April 2013, 20.00 Uhr
BISTROT PARIS
Am Schlörplatz, Sebastianstr.2

EMIL VIKLICKY- SCOTT ROBINSON QUARTETT

Bebop, Modern Jazz
CZ, USA

Scott Robinson	reeds
Emil Viklicky	p
Frantisek Uhlir	b
Josef Vejvoda	dr



Das Ausnahmetalent S. Robinson spielt in faszinierender Weise alle Saxophone, vom Sopran – bis zum Bass-Saxophon (!), wobei das letztere auf Grund seiner Größe sich leider nicht für Tourneen eignet. Nach seinem Studium in Berkeley wurde er dort auch gleich jüngster Dozent in der Geschichte der weltberühmten Universität. Sein musikalischer Weg führte ihn in die Ensembles von Buck Clayton, Lionel Hampton, Bob Minizer oder Paquito D` Rivera, was von der Vielseitigkeit des Ausnahmemusikers spricht. Neben unzähligen Tonträgerinspielungen ist auch eine hervorragende CD mit dem Emil Viklicky Trio entstanden, aus der sicher einige Stücke beim Konzert in Weiden präsentiert werden. Eine spannende, hochmusikalische Erweiterung des Spitzentrios aus unserem Nachbarland, das bereits vor vielen Jahren für großartige Konzerte beim Jazz-Zirkel sorgte.

www.emilviklicky.com

Eintritt:	€ 18,-
Mitglieder:	€ 12,-
Schüler, Studenten:	€ 14,-

! SESSION SESSION SESSION SESSION !

Freitag, 3. Mai 2013
jeweils ab 20.15 Uhr
BISTROT PARIS
Am Schlörplatz, Sebastianstr. 2



Wie gewohnt hält der Jazz-Zirkel seine Bühne für Sessions bereit. An dem oben genannten Termin besteht also wieder die Möglichkeit für Profis wie für Amateure zum spontanen Musizieren.

Schlagzeug, Klavier und Soundanlage werden organisiert, durch einen jeweiligen Leiter wird das Ganze ohne vermeidbaren Leerlauf gestrafft und ist somit auch für Zuhörer eine spannende und abwechslungsreiche Angelegenheit.

Sessions – das gibt es nur im Jazz !

Leitung: Thomas Stock

Eintritt:	€ 4,-
Musiker:	frei